



PLAID

1 Legen Sie die Größe der Decke fest sowie die Anzahl der Stoffquadrate und Reihen, die Sie dafür benötigen. Die zusammengenähte Stoffdecke sollte der Größe des Volumenvlieses entsprechen. Messen Sie nun die Stoffe aus und schneiden Sie diese zu. Hilfreich ist es, wenn Sie für diesen Schritt jedes der Stoffquadrate des Stoffsets ordentlich vierteln. Beachten Sie bei jedem Quadrat rundherum eine Nahtzugabe von 1 cm. Legen Sie nun ein Stoffmuster für Ihre Decke fest, indem Sie die Quadrate auslegen.

2 Die ersten Quadrate können jetzt nacheinander zu einem Streifen zusammengenäht und die Nähte anschließend von der linken Seite auseinander gebügelt werden.

3 Nähen Sie mehrere Streifen. Nacheinander können diese dann mit Klammern oder Stecknadeln fixiert werden. Wenn Sie die Streifen zusammennähen, beachten Sie dabei, dass die Nähte exakt aufeinanderliegen! Alle Nähte können nun von der linken Seite auseinander gebügelt werden.

4 Legen Sie als Nächstes das Volumenvlies auf einer großen Oberfläche aus. Es muss mindestens so groß wie Ihre gewünschte Decke sein. Hier gilt: Die Rückseite mit der rechten Stoffseite nach oben und die Quadratseite mit der linken Stoffseite nach oben nacheinander auflegen und glätten. Bringen Sie an der Außenseite Stoffklammern an. An den Kreuzungspunkten sollten Sie den Stoff mit Stecknadeln fixieren.

5 Jetzt können Sie alle Lagen rundherum zusammennähen und eine Öffnung zum Wenden lassen. Anschließend schneiden Sie die Ecken kurz, entfernen die Nadeln, wenden die Decke durch die Öffnung und formen die Ecken aus. Die Öffnung muss nun knappkantig geschlossen werden. Am Ende die Decke noch einmal rundherum im Abstand von ca. 2 cm absteppen - fertig! Jetzt heißt es nur noch: einen schönen Platz für das neue Wohn-Accessoire finden!

Sie benötigen:

Stoff-Schere
Nähmaschine
Stoff-Set
Maßband
Stoff für die Rückseite
(Maße wie Decke plus
1 cm Rand)

passendes Nähgarn
Stoffklammern
Stecknadeln
Bügeleisen
Volumenvlies als
Wattierung (in der
Größe der Stoffdecke)

